



Kleine Kunstbühne · Theaterschule
Schützenstraße 30 · 87616 Marktoberdorf
Kulturbüro 083 42/401 85 · Abendkasse 083 42/17 45
www.mobile-marktoberdorf.de

filmburg

Wir danken dem VWEW für die Unterstützung der Filmkultur!

Filme demnächst:

Das Prinzip Montessori
Gundermann
Der Doktor aus Indien
Das stille Leuchten

filmburg-Bühne live

„Von heut' auf morgen“

traditionelle Silvesterfeier im Kino
31. Dezember 19:00 Uhr

KLANGLAND Neujahrskonzert
mit dem Harald Rüschenbaum Oktett
12. Januar 19:00 Uhr (Vorverkauf läuft!)

Tintenherz

Spannendes Theaterspiel
25. Januar 19:00 Uhr, 26. Januar 17:00 Uhr

Kleine Kunstbühne mobilé

Der kleine Prinz (lyrisches Theater)
Premiere 8. Dezember 17:00 Uhr
9. und 15. Dezember 17:00 Uhr

Aus dem Kriegstagebuch

„Im Zentrum des Grauens“

Lesung mit Ursula Thamm
16. Dezember 17:00 Uhr

Bilderschau Atelier mobilé

6. Januar 2019 um 11:00 Uhr Eröffnungsmatineé

Stefan Grassmann „Neue Erkenntnisse“

11. Januar 20:00 Uhr

Schlemmer/Kögel „Berlin-Jazz“

18. Januar 20:00 Uhr

VVK für alle Konzerte und Theater:

Kulturbüro mobilé 08342/40185



Sparkasse
Allgäu **Gut für die Kunst und Kultur!**

filmburg

Das Theaterkino

Gschwenderstr. 7 · 87616 Marktoberdorf
Telefon 083 42/91 66 83
www.filmburg.de

Dezember 2018

| | | | |
|-----------|----------|-------|---|
| SA | 01. Dez. | 18:30 | Der Vorname |
| SA | 01. Dez. | 21:00 | Ballon |
| SO | 02. Dez. | 15:00 | Der Nussknacker und die vier Reiche |
| SO | 02. Dez. | 17:00 | Der Vorname |
| SO | 02. Dez. | 20:00 | Ballon |
| MO | 03. Dez. | 20:00 | Der Vorname |
| DI | 04. Dez. | 20:00 | Der Klang der Stimme |
| MI | 05. Dez. | 20:00 | Der Klang der Stimme |
| FR | 07. Dez. | 20:00 | Mackie Messer – Brechts Dreigroschenfilm |
| SA | 08. Dez. | 18:30 | Mackie Messer – Brechts Dreigroschenfilm |
| SA | 08. Dez. | 21:00 | Wackersdorf |
| SO | 09. Dez. | 15:00 | Der Nussknacker und die vier Reiche |
| SO | 09. Dez. | 17:00 | Wackersdorf |
| SO | 09. Dez. | 20:00 | Der Vorname |
| MO | 10. Dez. | 20:00 | Der Klang der Stimme |
| DI | 11. Dez. | 20:00 | Wackersdorf |
| MI | 12. Dez. | 20:00 | Wackersdorf |
| FR | 14. Dez. | 20:00 | Aufbruch zum Mond |
| SA | 15. Dez. | 18:30 | Aufbruch zum Mond |
| SA | 15. Dez. | 21:00 | Bohemian Rhapsody |
| SO | 16. Dez. | 15:00 | Petterson und Findus: Findus zieht um |
| SO | 16. Dez. | 17:00 | Bohemian Rhapsody |
| SO | 16. Dez. | 20:00 | Aufbruch zum Mond |
| MO | 17. Dez. | 20:00 | Bohemian Rhapsody |
| DI | 18. Dez. | 20:00 | Aufbruch zum Mond |
| MI | 19. Dez. | 20:00 | Aufbruch zum Mond |
| FR | 21. Dez. | 20:00 | Bohemian Rhapsody |
| SA | 22. Dez. | 18:30 | Grüner wird's nicht, sagte der Gärtner und flog davon |
| SA | 22. Dez. | 21:00 | Ballon |
| SO | 23. Dez. | 15:00 | Der Nussknacker und die vier Reiche |
| SO | 23. Dez. | 17:00 | Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt |
| SO | 23. Dez. | 20:00 | 25 Km/h |
| DO | 27. Dez. | 20:00 | Aufbruch zum Mond |
| FR | 28. Dez. | 20:00 | Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt |
| SA | 29. Dez. | 18:30 | Aufbruch zum Mond |
| SA | 29. Dez. | 21:00 | Bohemian Rhapsody |
| SO | 30. Dez. | 15:00 | Der Nussknacker und die vier Reiche |
| SO | 30. Dez. | 17:00 | 25 km/h |
| SO | 30. Dez. | 20:00 | Bohemian Rhapsody |
| MO | 31. Dez. | 19:00 | Von heut' auf morgen – Silvester Feier |
| MI | 02. Jan. | 20:00 | 25 km/h |
| DO | 03. Jan. | 20:00 | 25 km/h |
| FR | 04. Jan. | 20:00 | 25 km/h |
| SA | 05. Jan. | 18:30 | Nostalgie-Kult! Charley Chaplins „Goldrausch“ |
| SA | 05. Jan. | 21:00 | Nostalgie-Kult! Casablanca |



Der Vorname

Zwei Ehepaare veranstalten ein gemeinsames Abendessen. Eingeladen sind noch Thomas und seine schwangere Freundin. Diese beiden sorgen dafür, dass der geplante gemütliche Abend völlig aus dem Ruder läuft: Sie verkünden, dass sie ihren Sohn „Adolf“ nennen werden! Es kommt zu einem Eklat. Schnell sind die Erwachsenen in einen handfesten Streit verwickelt. Mit Genuss treibt der Regisseur Söhnke Wortmann die Konfliktspirale in einer Gruppe weiter, die sich seit Kindheitstagen in-und-auswendig kennt. Dabei wird „Das-nie-gesagte“ ausgesprochen, werden Geheimnisse gelüftet, bis das Ganze in einem versöhnlichen Epilog endet. Schöner wurde in einer deutschen Komödie nie gestritten!

FSK ab 6 J./91 Min.

**1. Dez. 18:30 Uhr, 2. Dez. 17:00 Uhr
3./9. Dez. 20:00 Uhr**

Deutsche Geschichten:

Ballon Familie Strelzyk und Familie Wetzel leben in der DDR und wollen weg. Sommer 1979: Es ist so weit! Nach zwei Jahren harter Arbeit steigen die Familien in ihren selbstgebauten Heißluftballon – doch die Flucht endet in Thüringen, kurz vor der innerdeutschen Grenze. Sie können untertauchen und arbeiten fieberhaft an einem neuen Ballon, doch die Schlinge der Stasi zieht sich immer enger zu ...

FSK o.A./125 Min.

**1. Dez. 21:00 Uhr
2. Dez. 20:00 Uhr, 22. Dez. 21:00 Uhr**

Wackersdorf Oberpfalz in den 1980er Jahren: Der Region geht es schlecht, für den wirtschaftlichen Aufschwung plant die bayerische Staatsregierung heimlich den Bau einer atomaren Wiederaufbereitungsanlage. Keiner rechnete mit einer Bürgerinitiative dagegen, doch bald forschen selbst der Landrat und der Pfarrer nach. Wahrhaftige Fakten, von denen man heute noch spricht.

FSK o.A./122 Min. 8. Dez. 21:00, 9. Dez. 17:00, 11./12. Dez. 20:00



Der Klang der Stimme

Sie ist das älteste Instrument der Menschheit. Der Film erzählt von Menschen, die ihr ganzes Leben der Magie der menschlichen

Stimme widmen: Andreas Schaerer etwa experimentiert stets mit all ihren Möglichkeiten und verblüfft damit bei Liveauftritten, während die Sopranistin Regula Mühlemann sich der Suche nach dem perfekten 360-Grad Rundumklang verschrieben hat. Miriam Helle bietet Stimmtherapie an, um Menschen mit unkonventionellen Klängen zu helfen, zu sich selbst zu finden.

Auf Wunsch vieler Chorsänger ein da capo für diesen außergewöhnlich stimmigen Film!

FSK o.A./85 Min.

4./5./10. Dez. 20:00 Uhr



Mackie Messer – Brechts Dreigroschenfilm

Berlin, August 1928: Im Theater Schiffbauerdamm wird Brechts (Lars Eiding) „Dreigroschenoper“ mit großem Erfolg aufgeführt. Gemeinsam mit dem Komponisten Kurt Weill streben

die Urheber danach, ihr Werk auf die Kinoleinwand zu bringen. Bald trennen sich die Meinungen: Brecht will den außergewöhnlichsten Film um Mackie Messer (Tobias Moretti) drehen, aber die Produzenten verfolgen rein wirtschaftliche Interessen ... eine fiebrige Tour de Force beginnt! Der „Musiktheater-Klassiker“ treibt bis in die Aktualitäten unserer Zeit und schiebt sich in das Thema Finanzkapitalismus. Verblüffende Sache, grandiose Ausstattung, clever gemacht!

FSK ab 6 J./130 Min.

7. Dez. 20:00 Uhr, 8. Dez. 18:30 Uhr



Aufbruch zum Mond

Am 21. Juli 1969 betrat der NASA-Astronaut Neil Armstrong (Ryan Gosling) als erster Mensch den Mond. Daher liegt der Focus des Films auf der ganz persönlichen Geschichte des Kommandanten von „Apollo 11“.

Schon in der ersten Szene wird der Zuschauer bildhaft durchgeschüttelt, bis das Raumschiff die Atmosphäre durchdrungen hat. Der Blick von oben auf den „Blauen Planeten“ ist berauschend. Der Mond-Spaziergang ist nicht nur eine Sternstunde für die Menschheitsgeschichte, sondern auch eine Strapaze für die Crew. Sie macht auch nicht vor dem Privatleben Halt. Armstrong lebt im ständigen Spannungsbogen zwischen seiner Familie und den politischen Umständen: Die USA liegen im Kalten Krieg mit der Sowjetunion und damit im Wettrennen um die erste Mondlandung.

**14. Dez. 20:00 Uhr, 15./29. Dez. 18:30 Uhr
FSK ab 12 J./142 Min. 16./18./19./27. Dez. 20:00 Uhr**



25 km/h

Die Brüder Christian (Lars Eiding) und Georg (Bjarne Mädel) haben sich seit 30 Jahren nicht gesehen und treffen sich ausgerechnet auf der Beerdigung ihres Vaters wieder. Es herrscht

zwischen den ungleichen Geschwistern noch Funkstille bis zum Leichenschmaus. Nach etwas Alkohol erinnern sich die beiden Ü-40er an ihre alten Mofas. Kurzerhand beschließen sie die Mofa-Tour quer durch Deutschland nachzuholen, die sie als Jugendliche schon immer unternehmen wollten. Vom Schwarzwald bis nach Rügen soll die Reise gehen und dabei nie schneller als 25 km/h sein. Jede Menge großer und kleiner Abenteuer erleben sie gemeinsam mit Franka Potente, Sandra Hüller, Alexandra Maria Lara und Jödis Triebel. Eine fidele Komödie!

**23. Dez. 20:00 Uhr
FSK ab 6 J./116 Min. 30. Dez. 17:00 Uhr, 2./3./4. Jan. 20:00 Uhr**



Bohemian Rhapsody

Am 24. November endete das Leben von Farrokh Bulsara, besser bekannt als Freddie Mercury, legendärer Leadsänger der Rockgruppe Queen. Die Musikwelt verfiel in einen Schockzustand. In gut zwei Dekaden schuf die

britische Band mit „Bohemian Rhapsody“, „We are the Champions“, „Somebody to love“ oder „We will rock you“ reihenweise Welthits für die Ewigkeit. Ähnlich turbulent wie Mercurys wildes Leben ist die Filmgeschichte produziert: 10 Jahre lang wurde gedreht! Heraus kam eine Hommage an die ganze Gruppe, aber mit klarem Fokus auf den schillernden Frontmann, der von Rami Malek exzellent dargestellt wird. „Bohemian Rhapsody“ ist ein elektrisierendes Biopic, ein „Muss“ für alle Fans, die alte Zeiten wieder aufleben lassen. Ein Musikfilm-Meisterwerk!

**15./29. Dez. 21:00 Uhr
FSK ab 6 J./135 Min. 16. Dez. 17:00, 17./21./30. Dez. 20:00 Uhr**

Von heut' auf morgen – Silvesterabend

Zur liebenswerten Tradition ist seit vielen Jahren die Silvesterfeier in der filmburg geworden. Das alte Jahr wird mit einem unterhaltsamen, kurzweiligen Programm verabschiedet und das neue Jahr mit Feuerwerk und Korkenknall begrüßt.

Durch den Abend begleitet das swingende Trio mit Harald Rüschenbaum (Percussion, Schlagzeug), Andreas Kopeinig (Piano) und Jürgen Junggeburth (Kontrabass).

Leidenschaftlich präsentiert „Das junge Ensemble“ der Theaterschule mobilé ein Kaleidoskop aus verschiedenen Stücken und Texten, die sich mit preisgekrönten Kurzfilmen abwechseln. Mit dem Zauber eines Feuerwerks geht's dann hinein ins neue Jahr. Alle Jahre wieder wird es ein entspannter Jahresausklang an dem sich Einsame, Zweisame, Gruppen und Einzelgänger wohl fühlen.

Eintritt incl. Prosecco 25.-

31. Dezember Beginn 19:00 Uhr

VVK: Kulturbüro mobilé 08342/40185